

Sie sind hier: [Home](#) > [Aargau](#) > [Streit um Müll-Wohnung: FDP-Grossrat Adrian Schoop bleibt auf einem Drittel der Sanierungskosten sitzen](#)



ZOFINGER  
TAGBLATT



Aargau

## **Streit um Müll-Wohnung: FDP-Grossrat Adrian Schoop bleibt auf einem Drittel der Sanierungskosten sitzen**

Dominic Kobelt - zuletzt aktualisiert am 19.09.2025 10:10 19.09.2025

*Ein Sozialhilfebezüger hinterliess eine zugemüllte Wohnung. Adrian Schoop, dem die Wohnung gehört, kritisierte danach dessen Beiständin scharf. Mit einer Klage gegen den Kindes- und Erwachsenenschutzdienst ist er abgeblitzt.*

Ein verwaarloster Mann hinterliess einen riesigen Müllberg in seiner Wohnung. Das Ausmass der Verwüstung kam wegen eines Notfalls ans Licht: Wasser floss und tropfte im Sommer 2024 aus dieser in weitere Wohnungen. Weil es auch in die Elektroverteilung floss, fiel der Strom in der gesamten Liegenschaft aus. Der Bewohner der vermüllten Wohnung öffnete dem Hauswart erst die Tür, als das Wasser in seinen eigenen vier Wänden mehr und mehr Raum einnahm. Der Hauswart entdeckte den Grund für die Überschwemmung im Badezimmer: eine defekte WC-Spülung. Das Wasser quoll aus der Toilette, die überdies mit Zeitungen und Fäkalien verstopft war.

WERBUNG

 <p><b>Renovieren Sie Ihre Fenster spielend leicht</b> Und sparen Sie Energie ohne Umbau</p>	 <p>Mit dem beliebtesten Schweizer Renovationsfenster von 4B</p> <p>✓ Kostenlose Beratung</p>	 <p>✓ ✓ ✓</p>
<p><b>4B</b> 4B - Gesponsert</p> <p><b>Fenster renovieren und Energie sparen: Jetzt mit 5% Energie-Rabatt</b></p> <p><a href="#">Kontaktieren Sie uns</a> &gt;</p>	<p><b>4B</b> 4B - Gesponsert</p> <p><b>Jetzt 5% Energie-Rabatt sichern</b></p> <p><a href="#">Kontaktieren Sie uns</a> &gt;</p>	<p><b>4B</b> 4B</p> <p><b>Jetzt sich</b></p> <p><a href="#">Kont</a></p>



*In dieser vermüllten Wohnung von Adrian Schoop lebte ein offensichtlich hilfsbedürftiger Mann.*

*Bild: zvg*

Die Wohnung gehört der Firma von Adrian Schoop, FDP-Grossrat und ehemaliger Gemeindeammann von Turgi. Der Sozialhilfebezüger, dem der Müllberg im

wahrsten Sinne über den Kopf gewachsen ist, ist mittlerweile in einem betreuten Heim untergebracht.

WERBUNG

 <p><b>Renovieren Sie Ihre Fenster spielend leicht</b> Und sparen Sie Energie ohne Umbau</p>	 <p>Mit dem beliebtesten Schweizer Renovationsfenster von 4B</p> <p>✓ Kostenlose Beratung</p>	 <p>✓ ✓ ✓</p>
<p><b>4B</b> 4B - Gesponsert</p> <p><b>Fenster renovieren und Energie sparen: Jetzt mit 5% Energie-Rabatt</b></p> <p>Kontaktieren Sie uns &gt;</p>	<p><b>4B</b> 4B - Gesponsert</p> <p><b>Jetzt 5% Energie-Rabatt sichern</b></p> <p>Kontaktieren Sie uns &gt;</p>	<p><b>4B</b> 4B</p> <p><b>Jetzt sich</b></p> <p>Kontak</p>

Nun ist die Wohnung saniert, wie Schoop gegenüber Tele M1 sagt: «Die Wände wurden rausgespitzt, alles wurde rausgerissen – die Wohnung sah aus wie im Rohbau.» Das hat den Unternehmen nicht nur Nerven gekostet, sondern auch viel Geld: rund 90'000 Franken, wie Schoop sagt.

### **Kesd: Beiständin hat Auftrag korrekt ausgeführt**

Der Mann, der die Wohnung zugemüllt hat, hatte eine Beiständin des Kindes- und Erwachsenenschutzdienstes Baden (Kesd). Obwohl es mehrere Hinweise gab, dass es aus der Wohnung stinke, hat diese nicht interveniert. Damals begründete die Behörde das Nichteingreifen gegenüber Tele M1: «Bei Urteilsfähigkeit eines Klienten gib es keine rechtliche Grundlage, die Wohnung der betroffenen Person durch die Beistandsperson zu betreten. Die genannte Berufsbeistandsperson hat ihren Auftrag unserer Ansicht nach korrekt ausgeführt.»

Schoop hatte damals den Kesd stark kritisiert. Er erklärte, es gebe keinen einfacheren Fall, als einem Hinweis nachzugehen, die Wohnung zu kontrollieren

und die Türen zu öffnen. «Wenn das nicht gelingt, geht man zum Familiengericht und holt sich eine Verfügung.» Einfach monatelang wegzuschauen, das sei Arbeitsverweigerung, eine Pflichtverletzung.

Weil der FDP-Grossrat die Kesk in der Verantwortung sah, klagte er gegen die Behörde und wollte die Sanierungskosten erstattet haben. Ohne Erfolg: Laut Kanton liegt keine Pflichtverletzung vor. Immerhin hat sich die Gebäudeversicherung mittlerweile mit 60'000 Franken an den Kosten beteiligt – auf dem restlichen Drittel bleibt Schoop aber sitzen.

WERBUNG

The image displays three sponsored advertisements for 4B window renovation services. Each advertisement features a family scene and promotional text.

- Advertisement 1:** A man and a woman are sitting on a sofa, looking at a tablet. Text: **Renovieren Sie Ihre Fenster spielend leicht** Und sparen Sie Energie ohne Umbau. **4B 4B - Gesponsert**. **Fenster renovieren und Energie sparen: Jetzt mit 5% Energie-Rabatt**. [Kontaktieren Sie uns](#) >
- Advertisement 2:** A young girl is sitting on the floor playing with wooden toys. Text: Mit dem beliebtesten Schweizer Renovationsfenster von 4B.  Kostenlose Beratung. **4B 4B - Gesponsert**. **Jetzt 5% Energie-Rabatt sichern**. [Kontaktieren Sie uns](#) >
- Advertisement 3:** A partial view of a window. Text: **4B 4B**. **Jetzt sich**. [Kont](#)

**TAGS:** Aargau Miete Sozialhilfe

**Verwandte Themen**